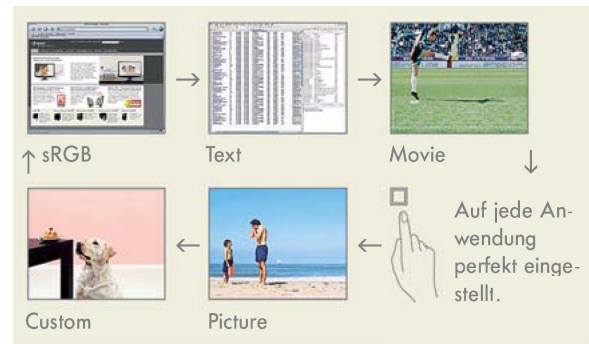


## Die Fine Contrast-Funktion.

### Von Fall zu Fall, perfekt eingestellt.

EIZO Bildschirme besitzen reichhaltige Möglichkeiten, die Bildwiedergabe an individuelle Bedürfnisse optimal anzupassen. Die Anforderungen können je nach Anwendung unterschiedlich sein. Ein ganz heller Bildschirm wird zum Beispiel bei der Textverarbeitung eher stören, während bei der Bildbearbeitung und Video-Betrachtung mehr Helligkeit erwünscht ist.

Die Funktion Fine Contrast bietet dem Benutzer, je nach Modell, bis zu fünf verschiedene Videomodi mit unterschiedlichen Einstellungen für Helligkeit, Farbtemperatur und Gamma. Diese sind ab Werk für verschiedene Anwendungen vorbereitet. Nach einer einfachen Umschaltung zeigen EIZO Bildschirme ideale Bedingungen für Video-Clips (Movie), Grafik- und Bildbearbeitung (Picture), Büroanwendungen (Text) und Internet (sRGB). Ein Custom-Modus für eigene Einstellungen ist ebenfalls verfügbar. Hierbei können Farbtemperatur in 500er Schritten, zwischen 4.000 und 10.000 K, und Gamma-Korrektur in 0,2er Schritten, zwischen 1,8 und 2,6, justiert werden.



Insbesondere im Büro sind EIZO Geräte mit Fine Contrast Funktion Bildschirme für alle Fälle. Die optimale Bilddarstellung ist sozusagen vorprogrammiert. Damit das Schaffen am Bildschirm-Arbeitsplatz Spaß macht.

Über die mitgelieferte Software ist, ein USB-Anschluss vorausgesetzt, sogar eine automatische Umschaltung möglich. Das Programm EIZO ScreenManager Pro verknüpft Windows-Anwendungen mit dem gewünschten Fine Contrast Modus, z. B. sRGB-Anzeige bei Aufruf des Browsers. So ist man für jede Anwendungssituation bestens gerüstet. Lästiges manuelles Nachjustieren entfällt einfach.